



Die Klasse 3a im Theater in Ulm

Am 29.11.2006 gingen wir ins Theater. Zuerst hatten wir aber noch bis zur Pause Unterricht. Dann sind wir mit dem Bus nach Ulm gefahren. Das Stück hieß „Pinocchio“. Es war sehr lustig. Am Anfang sägte Giopetto an einem Baum. Er wollte eine Holzfigur daraus schnitzen. Die Holzfigur konnte auf einmal laufen und sprechen. Sie war auch ziemlich frech. Giopetto nannte die Figur Pinocchio. Als es dann Nacht war, ging Pinocchio ins Bett. Auf einmal hörte er etwas. Er stand auf und sah eine andere Holzfigur herumtanzen. Die Figur sagte: „Ich bin die tollste Figur, die es gibt, weil ich am tollsten tanzen kann.“ Dann ging sie schnell wieder an ihren Platz. Am nächsten Morgen sagte Giopetto: „Du musst auch in die Schule gehen, Pinocchio!“ Er hatte zwar keine Lust, doch dann ging er doch. Er hatte auch 5 Taler in seinem Beutel dabei. Auf einmal kamen der Fuchs und der Kater auf ihn zu und wollten sein Geld klauen. Sie sagten: „Zähle bis 100!“ Dann schnappten sie sich das Geld und sprangen davon. Es gab auch noch die gute Fee. Die sagte zu Pinocchio immer wieder, er soll ein guter Junge sein. Am Schluss erschien die Fee noch mal Pinocchio und Giuseppe und fragte: „Willst du vielleicht ein richtiger Mensch sein?“. Das wollte er natürlich. Dann war das Stück aus.



Simone

Klasse 3a

